

SAISON 1973/74

HSG Uni Rostock

BEZIRKSKLASSE ROSTOCK

GUTER DRITTER RANG LIEß FÜR DIE ZUKUNFT HOFFEN

Unter 14 Mannschaften im Bezirksklassen-Teilnehmerfeld der Saison 73/74 gelang der Uni-Fußball-Mannschaft ein guter 3. Platz. Dabei hatte der letztlich klare Staffelsieger und Bezirksliga-Aufsteiger Dynamo Rostock-Mitte lange Zeit mit der HSG ernsthaft einen Mitkonkurrenten um den „Platz an der Sonne“. Erst zum Ende des Spieljahres konnten sich die Dynamos deutlich absetzen.

Einen hervorragenden Spieljahresbeginn legten die HSG-Kicker hin. Nach sieben Spielen hieß das Konto 12:2 Punkte. Siege in Bad Sülze (4:1), gegen Empor Rostock (7:2) oder bei Post Rostock (6:2) ragten heraus. Am „Damerower-Weg“ kam es dann zum Gipfeltreffen bei Dynamo-Mitte. Das rasante Spiel hatte keinen Sieger verdient (3:3). Darauf aber schien „der Wurm drin“ gewesen zu sein: 1:1 gegen Neuling Groß Lüsewitz und 0:1 gegen die TSG Bau II. Die nächsten Begegnungen vor der Winterpause konnten wieder siegreich gestaltet werden (u.a. 8:1 gegen Rövershagen), so dass unser Team mit 22-6 Punkten an dritter Stelle lag.

In den ersten 7 Partien des Frühjahrs blieb unsere HSG ungeschlagen (10-4 Zähler). In dieser Phase wurde Spitzenreiter Dynamo-Mitte mit 1:0 geschlagen und gab es ein leistungsgerechtes 3:3 beim späteren „Vize“ TSG Bau II. Zwar machte sich Niemand mehr Hoffnung auf den ersten Rang, doch der 2. Platz schien schon interessant und erreichbar. Leider errangen aber die HSGer in den vier folgenden Spielen nur ein Pünktchen (3:5 in Groß Lüsewitz, 2:3 gegen Tessin, 1:1 bei Motor Warnowwerft II und 2:4 in Bentwisch). Das abschließende 1:0 über die Warnemünder Vorwärts-Elf reichte nicht mehr...

Damit stand der 3. Platz fest, womit aber Trainer Dieter Marquardt durchaus nicht unzufrieden war. Ein Punktekonto von 36-16 (14 Siege, 8 Remis, 4 Niederlagen) und 67:40 Tore stimmten doch optimistisch. Wo Hand anzulegen war, schien klar: 40 Gegentore in 26 Spielen schienen ein wenig zu viel „des Guten“ gewesen zu sein!

Im Pokal wurde bei Traktor Kröpelin 4:3 gewonnen – aber dann war Endstation bei der Begegnung in Wismar, als die HSG gegen die starke Dynamo-Vertretung (im laufenden Jahr Bezirksliga-Aufsteiger) mit 2:3 verlor.

Auf 34 Einsätze kam Willi Gäbel. 33 Spiele absolvierte Gerd Dittmann, gefolgt von Günther Sengebusch und Bernhard Schimmler (je 32). Als überragender Goalgetter erwies sich Bernd „Opa“ Korinek, der nicht weniger als 22mal traf. Mit Abstand kamen Detlef Böttcher (14) und Gerd Dittmann (8) dahinter.

WAS SONST NOCH GESCHAH...

FIFA

Zum zweiten Mal Weltmeister wurde die DFB-Auswahl. In einem dramatischen Endspiel am 07. Juli 1974 im Münchner Olympiastadion siegten die Deutschen mit 2:1 über die spielerisch besseren Holländer. Die entscheidenden Tore schossen noch vor der Pause Paul Breitner per Foultwurfstoß und „Bomber“ Gerd Müller. Die „Oranjes“ gingen schon nach 50 Sekunden durch Neeskens' Elfmeter in Front. Die weiteren Resultate des neuen Champions lauteten: 1:0 Chile, 3:0 Australien, 0:1 (!) DDR, 2:0 Jugoslawien, 4:2 Schweden und 1:0 Polen. Die DDR war endlich bei einer WM dabei und kam unter die besten Sechs.

UEFA

Bayern München wurde zum ersten Mal Europapokalsieger der Landesmeister durch ein 4:0 in der Wiederholung gegen Atletico Madrid (erstes Spiel 1:1 n.V.). Im Vergleich zweier deutscher Meistermannschaften schalteten die Bayern die Dynamos aus Dresden im Viertelfinale denkbar knapp aus (4:3 und 3:3). Der Pokalsieger-Cup kam auch in deutsche Hand. Der 1. FC Magdeburg überaschte im Rotterdamer Finale den Favoriten AC Mailand mit 2:0. In das überaus erfolgreiche „deutsche Jahr“ brach lediglich Feyenoord Rotterdam ein, das den UEFA-Pokal gewann (2:2 und 2:0 gegen Tottenham Hotspur)

DFV

DDR-Meister wurde der 1. FC Magdeburg (39-13 Pkte.) vor Carl Zeiss Jena (36-16) und Titelverteidiger Dynamo Dresden (35-17). Hansa belegte Rang Sieben (25-27 Pkte., 37:35 Tore). Vorwärts Stralsund stieg wieder in die Oberliga auf. Carl Zeiss Jena holte sich den Pokal gegen Dresden (3:1 n.V.).

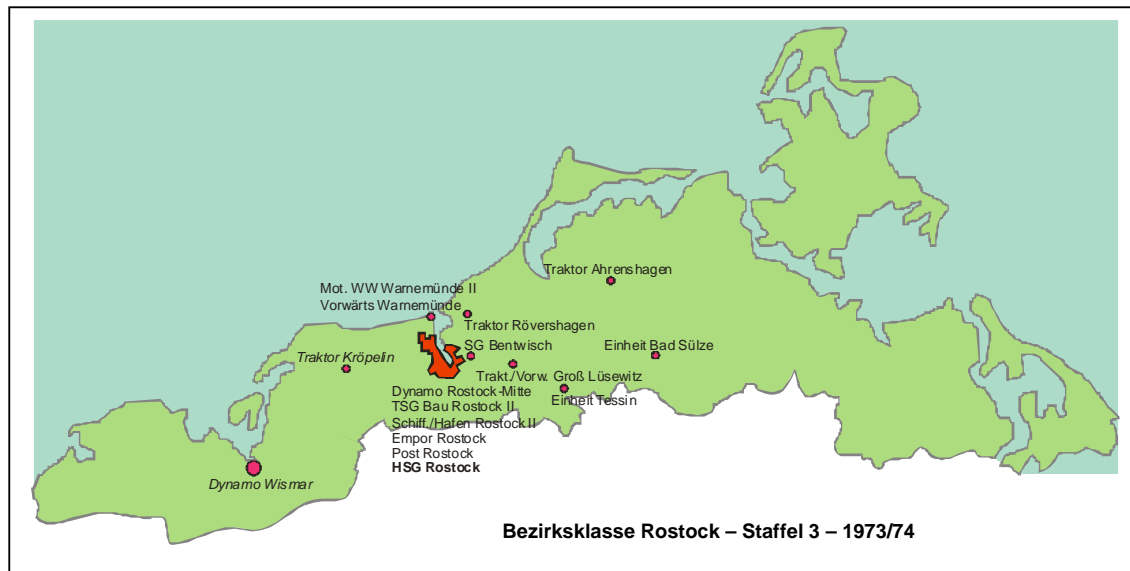
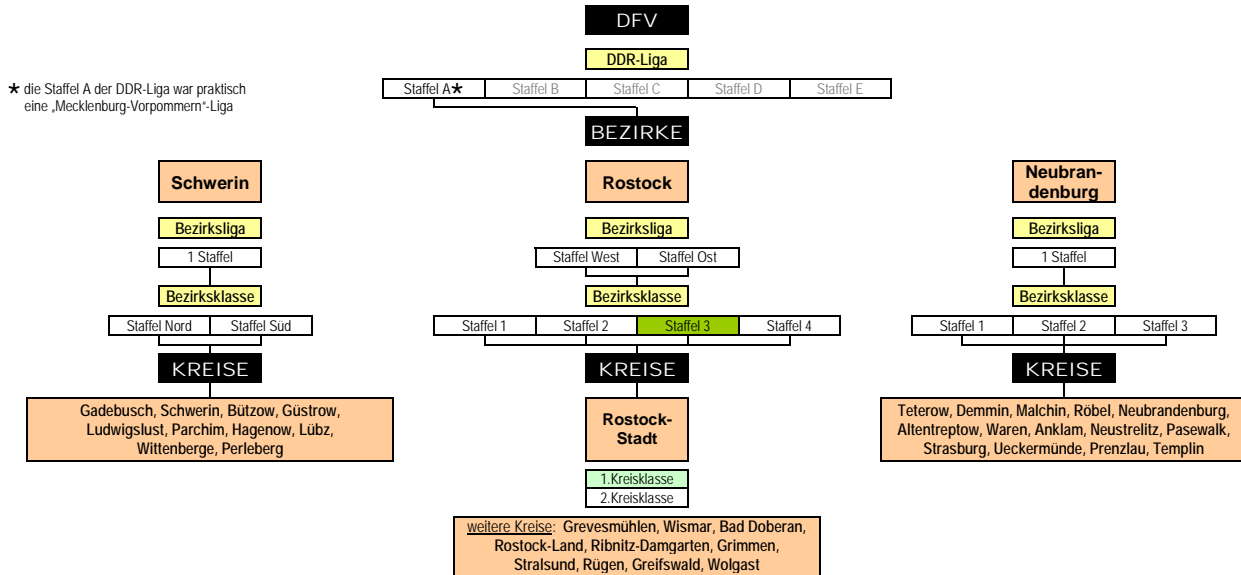
Die DDR-Auswahl schaffte den Sprung zur WM-Endrunde. Entscheidender Schritt dazu war ein 2:0 im wichtigsten Qualifikationsspiel 1973 in Leipzig gegen Rumänien. Bei der Endrunde in Deutschland-West konnte das DDR-Team die favorisierten Gastgeber beim ersten und einzigen deutsch-deutschen Duell zwischen A-Auswahl-Mannschaften am 22.06.1974 in Hamburg durch einen Treffer von Jürgen Sparwasser sensationell 1:0 bezwungen werden. Die weiteren Resultate der DDR: 2:0 Australien, 1:1 Chile, 0:1 Brasilien, 0:2 Niederlande und 1:1 Argentinien.

DFB

Der FC Bayern (49-19 Pkte.) wiederholte seine Vorjahres-Meisterschaft und verewies Borussia Mönchengladbach (48-20) und Fortuna Düsseldorf (41-27) auf die Plätze. Im Frühjahr 74 setzte es das legendäre 7:4 des 1. FC Kaiserslautern gegen Meister Bayern München, nachdem es bis zur 53. Minute noch 1:4 stand! Pokalsieger wurde Eintracht Frankfurt durch ein 3:1 n.V. gegen den HSV.

CHRONOLOGIE

Ligastruktur Bezirke Schwerin, Rostock, Neubrandenburg 1973/74



Mannschaftsfeld Bezirksklasse Rostock, Staffel 3 – Saison 1973/74

BSG Motor WW Warnemünde II - Absteiger aus Bezirksliga
TSG Bau Rostock II
SG Dynamo Rostock-Mitte
SG Bentwisch
HSG Rostock
BSG Einheit Bad Sülze
BSG Traktor Ahrenshagen - aus Staffel 2 übernommen
BSG Empor Rostock
BSG Einheit Tessin
ASG Vorwärts Warnemünde
BSG Post Rostock
BSG Traktor Rövershagen
BSG Schifffahrt/Hafen Rostock II - Aufsteiger Kreis Rostock-Stadt
BSG Traktor Groß Lüsewitz - Aufsteiger Kreis Rostock-Land

Auf- und Abstiegsregelung: Tabellenerster - Aufsteiger in die Bezirksliga
Plätze 12 bis 14 - Absteiger in die Kreisklasse

1. Pokalspiel am Samstag, 18.08.1973

**BSG Traktor Kröpelin – HSG Rostock
3:4 (1:2)**

HSG: B.Schimmler – O.Fahr – G.Dittmann, W.Gäbel, J.Kutschera – M.Kuhnke, M.Wunsch, J.Butzlaff – Ch.Kujath, De.Böttcher, H.Trozinski.

Ü-Leiter/Betreuer: D.Marquardt/O.Fahr

Tore: 0:1 Ch.Kujath (10.), 1:2 De.Böttcher (38.), 2:3 De.Böttcher (52.), 3:4 J.Butzlaff (80.).

Spiel: Die Gastgeber stellten sich als kampfstarkes Team diesem Pokalfight heraus und machten es – wie die Torfolge zeigt – den Gästen aus Rostock sehr schwer.

1.Meisterschaftsspiel am Sonntag, 26.08.1973

BSG Traktor Rövershagen – HSG Rostock 1:1 (0:1)

HSG: B.Schimmler – B.Breitsprecher – G.Dittmann, W.Gäbel, W.Matthes – M.Kuhnke, R.Kinzel, J.Butzlaff – Ch.Kujath, De.Böttcher, H.Trozinski (70. G.Sengebusch).

Ü-Leiter/Betreuer: D.Marquardt/O.Fahr

Tor: 0:1 De.Böttcher (45.).

Spiel: Etwas leichtfertig gingen die HSGer diese Partie beim Vorjahresletzten Rövershagen (im Frühjahr bei Traktor 4:0!) an. Zwar waren die Gäste lange klar Ton angehend, doch die Führung verleitete später dazu, nur noch abzusichern. Das ging kurz vor Spielschluss durch das Ausgleichstor ins Auge.

26.08.73

Traktor Rövershagen - HSG Rostock	1:1
Einheit Bad Sülze - SG Bentwisch	1:4
Schiffahrt/Hafen Rostock II - Traktor Groß Lüsewitz	4:3
Post Rostock - TSG Bau Rostock II	3:8
Dynamo Rostock-Mitte - Empor Rostock	4:0
Einheit Tessin - Traktor Ahrenshagen	1:1
Vorwärts Warnemünde - Motor WW Warnemünde II	4:0

08./09.09.73

Einheit Bad Sülze - HSG Rostock	1:4
Einheit Tessin - TSG Bau Rostock II	1:4
Schiffahrt/Hafen Rostock II - Tr.Rövershagen	3:3
Vorwärts Warnemünde - Empor Rostock	0:1
Dynamo Rostock-Mitte - Traktor Groß Lüsewitz	3:2
Post Rostock - SG Bentwisch	0:5
Motor WW Warnemünde II - Traktor Ahrenshagen	1:1

1. SG Bentwisch	3	3	-	-	11:	1	6-	0
2. Dynamo Rostock-Mitte	3	3	-	-	8:	2	6-	0
3. HSG Rostock	3	2	1	-	7:	3	5-	1
4. TSG Bau Rostock II	3	2	-	1	12:	5	4-	2
5. Vorwärts Warnemünde	3	1	1	1	5:	2	3-	3
6. Traktor Ahrenshagen	3	-	3	-	3:	3	3-	3
7. Schiff./Hafen Rostock II (N)	3	1	1	1	7:	8	3-	3
8. Einheit Tessin	3	1	1	1	4:	6	3-	3
9. Traktor Rövershagen	3	-	2	1	4:	5	2-	4
10. Empor Rostock	3	1	-	2	2:	6	2-	4
11. Einheit Bad Sülze	3	1	-	2	3:	8	2-	4
12. Traktor Groß Lüsewitz (N)	3	-	1	2	7:	9	1-	5
13. M. WW Warnemünde II (A)	3	-	1	2	2:	7	1-	5
14. Post Rostock	3	-	1	2	5:	15	1-	5

2.Meisterschaftsspiel am Sonntag, 02.09.1973

HSG Rostock – BSG Motor WW Warnemünde II 2:1 (1:0)

HSG: B.Schimmler – B.Breitsprecher – G.Dittmann, W.Gäbel, W.Matthes – G.Sengebusch, R.Kinzel (63. H.Trozinski), J.Butzlaff – B.Korinek (46. S.Schories), De.Böttcher, Ch.Kujath.

Ü-Leiter/Betreuer: D.Marquardt/O.Fahr

Tore: 1:0 J.Butzlaff (36.), 2:1 S.Schories (77.).

Spiel: Der, in der Vorwoche beim Ortsrivalen Vorwärts Warnemünde mit 0:4 arg gebeutelte Bezirksliga-Absteiger Motor Warnowwerft II war spielerisch ebenbürtig. Es bedurfte einer starken, geschlossenen und kämpferischen Leistung der Hausherren, um den Doppelpunktgewinn unter Dach und Fach zu bringen! Siegfried Schories besorgte das entscheidende 2:1.

01./02.09.73

HSG Rostock - Motor WW Warnemünde II	2:1
TSG Bau Rostock II - Dynamo Rostock-Mitte	0:1
SG Bentwisch - Schiffahrt/Hafen Rostock II	2:0
Traktor Ahrenshagen - Vorwärts Warnemünde	1:1
Traktor Rövershagen - Einheit Bad Sülze	0:1
Traktor Groß Lüsewitz - Post Rostock	2:2
Empor Rostock - Einheit Tessin	1:2

4.Meisterschaftsspiel am Sonntag, 16.09.1973

HSG Rostock – BSG Traktor Ahrenshagen 1:0 (0:0)

HSG: B.Schimmler – B.Breitsprecher (10. J.Butzlaff) – G.Dittmann, W.Gäbel, W.Matthes – R.Kinzel, S.Schories, De.Böttcher – G.Sengebusch, B.Korinek, Ch.Kujath.

Ü-Leiter/Betreuer: D.Marquardt/O.Fahr

Tor: 1:0 B.Korinek (70.).

Spiel: Die unbequeme Spielweise der Ahrenshäger behagte der HSG überhaupt nicht. Zwar waren die HSGer Feld überlegen, doch musste die umformierte Uni-Abwehr nach dem frühzeitigen Ausscheiden ihres Liberos Bernd Breitsprecher höllisch bei den gradlinigen Kontern der Gäste auf der Hut sein. Bernd Korinek erlöste die Hausherren recht spät mit dem 1:0, das aber danach recht clever gesichert wurde.

15./16.09.73

HSG Rostock - Traktor Ahrenshagen	1:0
SG Bentwisch - Dynamo Rostock-Mitte	1:3
Einheit Bad Sülze - Schiffahrt/Hafen Rostock II	0:0
TSG Bau Rostock II - Vorwärts Warnemünde	1:2
Empor Rostock - Motor WW Warnemünde II	2:1
Traktor Rövershagen - Post Rostock	5:1
Traktor Groß Lüsewitz - Einheit Tessin	2:2

3.Meisterschaftsspiel am Sonntag, 09.09.1973

BSG Einheit Bad Sülze – HSG Rostock 1:4 (1:2)

HSG: B.Schimmler – B.Breitsprecher – G.Dittmann, W.Gäbel, W.Matthes – R.Kinzel, S.Schories, De.Böttcher – G.Sengebusch, B.Korinek, Ch.Kujath.

Ü-Leiter/Betreuer: D.Marquardt/O.Fahr

Tore: 1:1 Ch.Kujath (6.), 1:2 B.Korinek (44.), 1:3 De.Böttcher (63.), 1:4 B.Korinek (79.).

Spiel: Mit einem Überraschungsschlag gingen die Sülzer schon nach zwei Minuten in Front. Davon jedoch zeigten sich die Uni-Fußballer unbeeindruckt, kamen schnell zum Ausgleich. Danach beherrschten die Rostocker klar das Geschehen, erzielten jedoch erst unmittelbar vor der Pause das 2:1. Auch die 2.Hälfte wurde von der HSG jederzeit sicher kontrolliert, so dass am Ende ein hoch verdienter 4:1-Auswärtssieg zu Buche stand, wobei Opa Korinek entscheidender Torschütze war.

5.Meisterschaftsspiel am Samstag, 22.09.1973

BSG Schiffahrt/Hafen Rostock II – HSG Rostock 1:1 (1:1)

HSG: B.Schimmler – B.Breitsprecher – R.Grotrian, W.Gäbel, W.Matthes – G.Dittmann, R.Kinzel, De.Böttcher – G.Sengebusch, B.Korinek, Ch.Kujath.

Ü-Leiter/Betreuer: D.Marquardt/O.Fahr

Tor: 1:1 G.Dittmann (39.).

Spiel: Der Aufsteiger Schiffahrt/Hafen Rostock II stellte sich als junge, Spiel begabte Truppe vor und hielt das Geschehen völlig offen. Erst gegen Ende der Partie vermochten sich die HSG-Jungs besser in Szene zu setzen, ohne allerdings aus ihren Torchancen noch einen Sieg gemacht haben zu können.

7.Meisterschaftsspiel am Sonntag, 14.10.1973

BSG Post Rostock – HSG Rostock
2:6 (1:3)

HSG: B.Schimmler – B.Breitsprecher – R.Grotrian, W.Gäbel, B.Ritter – G.Dittmann, De.Böttcher, S.Schories – G.Sengebusch, B.Korinek, Ch.Kujath (65. R.Kinzel).
Ü-Leiter/Betreuer: D.Marquardt/O.Fahr
Tore: **0:1 G.Dittmann (16.), 1:2 G.Dittmann (33.), 1:3 De.Böttcher (39.), 1:4 De.Böttcher (56.), 2:5 R.Kinzel (73.), 2:6 G.Sengebusch (81.).**

Spiel: Erneut in Schusslaune zeigte sich das Studenten-Team gegen einen allerdings schwachen Gegner. Nach der erneuten Führung durch Gerd Dittmann zum 1:2 zogen die HSG-Mannen unbeirrt ihre Kreise und hätten noch höher siegen können.

22./23.09.73

Schiffahrt/Hafen Rostock II - HSG Rostock	1:1
Post Rostock - Einheit Bad Sülze	0:3
Dynamo Rostock-Mitte - Traktor Rövershagen	5:1
Einheit Tessin - SG Bentwisch	3:1
Vorwärts Warnemünde - Traktor Groß Lüsewitz	2:2
Motor WW W'münde II - TSG Bau Rostock II	0:1
Traktor Ahrenshagen - Empor Rostock	2:0

2.Pokalspiel am Samstag, 29.09.1973

SG Dynamo Wismar – HSG Rostock
3:2 (0:1)

HSG: B.Schimmler – B.Breitsprecher – R.Grotrian, W.Gäbel, G.Dittmann – R.Kinzel, S.Schories, De.Böttcher – G.Sengebusch, B.Ritter, Ch.Kujath.

Ü-Leiter/Betreuer: D.Marquardt/O.Fahr

Tore: **0:1 S.Schories (28.), 3:2 De.Böttcher (85.).**

Spiel: Als sich der Druck der Wismaraner Dynamos (Spitzenreiter der Staffel 4 und späterer Bezirksliga-Aufsteiger) verstärkte, zeigte die HSG-Abwehr Wirkung. Zwar gelang noch der Anschlusstreffer, doch die nächste Runde war passé...

13./14.10.73

Post Rostock - HSG Rostock	2:6
Traktor Ahrenshagen - Traktor Groß Lüsewitz	3:0
Dynamo Rostock-Mitte - Schiffahrt/Hafen Rostock II	verlegt
Motor WW Warnemünde II - SG Bentwisch	1:2
Einheit Tessin - Einheit Bad Sülze	2:1
Empor Rostock - TSG Bau Rostock II	2:3
Vorwärts Warnemünde - Traktor Rövershagen	4:1

20./21.10.73

HSG Rostock - TSG Bau Rostock II	verlegt
Traktor Groß Lüsewitz - Empor Rostock	2:3
SG Bentwisch - Traktor Ahrenshagen	1:2
Traktor Rövershagen - Motor WW Warnemünde II	2:2
Einheit Bad Sülze - Vorwärts Warnemünde	1:1
Schiffahrt/Hafen Rostock II - Einheit Tessin	1:2
Post Rostock - Dynamo Rostock-Mitte	1:11

6.Meisterschaftsspiel am Samstag, 06.10.1973

HSG Rostock – BSG Empor Rostock
7:2 (3:0)

HSG: B.Schimmler – W.Gäbel – R.Grotrian, B.Ritter, W.Mattthes – G.Dittmann, De.Böttcher, S.Schories – R.Kinzel (75. G.Sengebusch), B.Korinek, Ch.Kujath.

Ü-Leiter/Betreuer: D.Marquardt/O.Fahr

Tore: **1:0 De.Böttcher (8.), 2:0 S.Schories (15.), 3:0 De.Böttcher (32.), 4:0 B.Korinek (49.), 5:1 De.Böttcher (69.), 6:1 G.Sengebusch (78.), 7:1 B.Korinek (85.).**

Spiel: Blendend aufgelegt zeigten sich die HSG-Kicker an diesem Tage. Bereits nach einer halben Stunde war das Match entschieden. Die Gastgeber ließen auch danach nicht locker und schraubten die Torskala auf 7:1, ehe den nie verzagenden Empor-Spielern noch eine Resultatsverbesserung gelang.

06./07.10.73

HSG Rostock - Empor Rostock	7:2
TSG Bau Rostock II - Traktor Ahrenshagen	1:0
Traktor Groß Lüsewitz - Motor WW Warnemünde II	1:3
SG Bentwisch - Vorwärts Warnemünde	0:0
Traktor Rövershagen - Einheit Tessin	1:0
Einheit Bad Sülze - Dynamo Rostock-Mitte	0:3
Schiffahrt/Hafen Rostock II - Post Rostock	7:1

1. Dynamo Rostock-Mitte	6	6	-	-	19:	4	12-	0
2. HSG Rostock	6	4	2	-	16:	4	10-	2
3. TSG Bau Rostock II	6	4	-	2	15:	7	8-	4
4. SG Bentwisch	6	3	1	2	13:	7	7-	5
5. Schiff./Hafen Rostock II (N)	6	2	3	1	15:10	7-	5	
6. Vorwärts Warnemünde	6	2	3	1	9:	5	7-	5
7. Traktor Rövershagen	6	2	2	2	11:11	6-	6	
8. Einheit Tessin	6	2	2	2	9:10	6-	6	
9. Traktor Ahrenshagen	6	1	3	2	5:	5	5-	7
10. Einheit Bad Sülze	6	2	1	3	6:11	5-	7	
11. Traktor Groß Lüsewitz (N)	6	-	4	2	12:16	4-	8	
12. Empor Rostock	6	2	-	4	6:16	4-	8	
13. M. WW Warnemünde II (A)	6	1	1	4	7:12	3-	9	
14. Post Rostock	6	-	1	5	7:30	1-11		

8.Meisterschaftsspiel am Sonntag, 28.10.1973

SG Dynamo Rostock-Mitte – HSG Rostock
3:3 (2:1)

HSG: B.Schimmler – B.Breitsprecher – R.Grotrian, W.Gäbel, B.Ritter – G.Dittmann, De.Böttcher, S.Schories – G.Sengebusch, B.Korinek, Ch.Kujath.

Ü-Leiter/Betreuer: D.Marquardt/O.Fahr

Tore: **1:1 B.Korinek (30.), 3:2 B.Korinek (73.), 3:3 B.Korinek (82.).**

Spiel: Im Gipfeltreffen beim noch verlustpunktfreien Spitzenreiter Dynamo Rostock-Mitte lieferte die Uni-Elf eine ganz starke Leistung ab. Zwar schlugen die Dynamos die technisch bessere Klinge, schienen nach dem 3:1 (59.) auf der Siegerstraße, doch zeigten die HSGer ein großes Kämpferherz und rissen in einer furiosen Schlussviertelstunde noch das 3:3-Remis aus dem Feuer. Überragender Mann bei den Gästen war der dreifache Torschütze Bernd Korinek, der von der Verteidigung der Hausherren kaum zu stellen war.

27./28.10.73

Dynamo Rostock-Mitte - HSG Rostock	3:3
Empor Rostock - SG Bentwisch	3:1
TSG Bau Rostock II - Traktor Groß Lüsewitz	3:0
Traktor Ahrenshagen - Traktor Rövershagen	2:2
Einheit Tessin - Post Rostock	4:2
Motor WW Warnemünde II - Einheit Bad Sülze	0:0
Vorwärts Warnemünde - Schiffahrt/Hafen Rostock II	0:2

1. Dynamo Rostock-Mitte	8	7	1	-	33:	8	15-	1
2. HSG Rostock	8	5	3	-	25:11	13-	3	
3. TSG Bau Rostock II	8	6	-	2	21:	9	12-	4
4. Einheit Tessin	9	5	2	2	17:14	12-	6	
5. Vorwärts Warnemünde	9	3	4	2	14:	9	10-	8
6. Traktor Ahrenshagen	9	3	4	2	12:	8	10-	8
7. Schiff./Hafen Rostock II (N)	8	3	3	2	18:12	9-	7	
8. SG Bentwisch	9	4	1	4	17:13	9-	9	
9. Traktor Rövershagen	9	2	4	3	16:19	8-10		
10. Empor Rostock	9	4	-	5	14:22	8-10		
11. Einheit Bad Sülze	9	2	3	4	8:14	7-11		
12. M. WW Warnemünde II (A)	9	1	3	5	9:15	5-13		
13. Traktor Groß Lüsewitz (N)	9	-	4	5	14:25	4-14		
14. Post Rostock	9	-	1	8	12:51	1-17		

9.Meisterschaftsspiel am Sonntag, 04.11.1973

HSG Rostock – BSG Traktor Groß Lüsewitz 1:1 (0:0)

HSG: B.Schimmler – B.Breitsprecher – R.Grottrian, W.Gäbel, J.Kutschera – De.Böttcher, G.Dittmann, S.Schories – G.Sengebusch (46. B.Ritter / 50. M.Kuhnke), B.Korinek, W.Matthes.

Ü-Leiter/Betreuer: D.Marquardt/O.Fahr

Tor: 1:0 De.Böttcher (49.-Foulstrafstoß).

Spiel: Die HSG-Elf vermochte nicht an die guten Leistungen der Vorwochen anzuknüpfen. Darüber hinaus stellten sich die Gäste aus dem „Tabellenkeller“ als kompakter Gegner vor, die in der Endphase des Spiels zum nicht unverdienten Ausgleich kamen.

04.11.73

HSG Rostock - Traktor Groß Lüsewitz	1:1
SG Bentwisch - TSG Bau Rostock II	0:1
Traktor Rövershagen - Empor Rostock	1:2
Einheit Bad Sülze - Traktor Ahrenshagen	0:0
Schiff./Hafen Rostock II - Motor WW Warnemünde II	1:4
Post Rostock - Vorwärts Warnemünde	2:2
Dynamo Rostock-Mitte - Einheit Tessin	6:0

10.Meisterschaftsspiel am Samstag, 10.11.1973

HSG Rostock – TSG Bau Rostock II 0:1 (0:0)

HSG: B.Schimmler – B.Breitsprecher – W.Matthes, W.Gäbel, J.Kutschera – B.Ritter (30. R.Grottrian), G.Dittmann, S.Schories – G.Sengebusch, B.Korinek, M.Wunsch.

Ü-Leiter/Betreuer: D.Marquardt/O.Fahr

Spiel: Nasskaltes Wetter und erster Schnee waren in diesem Nachholespiel nicht die Gründe für die Uni-Niederlage! An diesem Tage war die TSG Bau Rostock II einfach besser und nutzte eine der wenigen Tormöglichkeiten Mitte der 2.Halbzeit zum Sieg. Die Gastgeber waren auch danach nicht in der Lage, sich zwingend in Szene zu setzen.

10.11.1973

HSG Rostock - TSG Bau Rostock II	0:1
----------------------------------	-----

11.Meisterschaftsspiel am Sonntag, 18.11.1973

BSG Einheit Tessin – HSG Rostock 2:3 (1:0)

HSG: B.Schimmler – B.Breitsprecher – W.Matthes, W.Gäbel, J.Kutschera – G.Dittmann, G.Sengebusch, W.Beck (46. M.Wunsch) – B.Korinek, A.Skrzydlo, H.Trozinski.

Ü-Leiter/Betreuer: D.Marquardt/O.Fahr

Tore: 1:1 B.Korinek (51.), 1:2 B.Korinek (62.), 1:3 A.Skrzydlo (75.).

Spiel: Beim Tabellenvierten wurde die 1.Halbzeit förmlich verschlafen. So ging die Tessiner Führung auch in Ordnung. Nach dem Seitenwechsel machten die HSG-Kicker mehr Dampf, kamen recht schnell zum 1:1 und zogen danach ein gefälliges Spiel auf, welches den Gegner sichtlich beeindruckte. Lohn war der 3:1-Vorsprung, der nach dem Anschlusstor der Tessiner allerdings noch einmal in Gefahr geriet.

17./18.11.73

Einheit Tessin - HSG Rostock	2:3
Vorwärts Warnemünde - Dynamo Rostock-Mitte	0:3
Motor WW Warnemünde II - Post Rostock	4:1
Traktor Ahrenshagen - Schiffahrt/Hafen Rostock II	2:0
Empor Rostock - Einheit Bad Sülze	0:2
TSG Bau Rostock II - Traktor Rövershagen	4:1
Traktor Groß Lüsewitz - SG Bentwisch	2:0

1. Dynamo Rostock-Mitte	10	9	1	-	42:	8	19-	1
2. TSG Bau Rostock II	11	9	-	2	27:	10	18-	4
3. HSG Rostock	11	6	4	1	29:	15	16-	6
4. Traktor Ahrenshagen	11	4	5	2	14:	8	13-	9
5. Einheit Tessin	11	5	2	4	19:	23	12-	10
6. Vorwärts Warnemünde	11	3	5	3	16:	14	11-	11
7. Einheit Bad Sülze	11	3	4	4	10:	14	10-	12
8. Empor Rostock	11	5	-	6	16:	25	10-	12
9. Schiff./Hafen Rostock II (N)	10	3	3	4	19:	18	9-	11
10. SG Bentwisch	11	4	1	6	17:	16	9-	13
11. M. WW Warnemünde II (A)	11	3	3	5	17:	17	9-	13
12. Traktor Rövershagen	11	2	4	5	18:	25	8-	14
13. Traktor Groß Lüsewitz (N)	11	1	5	5	17:	26	7-	15
14. Post Rostock	11	-	2	9	15:	57	2-	20

12.Meisterschaftsspiel am Sonntag, 25.11.1973

HSG Rostock – SG Bentwisch 3:0 (0:0)

HSG: B.Schimmler – B.Breitsprecher – G.Dittmann, W.Gäbel, J.Kutschera – S.Schories, De.Böttcher, M.Wunsch – G.Sengebusch, A.Skrzydlo (46. H.Trozinski), B.Korinek.

Ü-Leiter/Betreuer: D.Marquardt/O.Fahr

Tore: 1:0 De.Böttcher (56.), 2:0 B.Korinek (66.), 3:0 B.Korinek (74.).

Spiel: Ein überzeugend heraus gespielter Sieg der Rostocker mündete resultatsmäßig in ein klares 3:0 über die Bentwischer. Diese vermochten nur gut eine Stunde ihren „Kasten“ rein zu halten.

25.11.73

HSG Rostock - SG Bentwisch	3:0
Traktor Rövershagen - Traktor Groß Lüsewitz	1:3
Einheit Bad Sülze - TSG Bau Rostock II	0:0
Schiffahrt/Hafen Rostock II - Empor Rostock	5:1
Post Rostock - Traktor Ahrenshagen	1:0
Dynamo Rostock-Mitte - Motor WW Warnemünde II	3:2
Einheit Tessin - Vorwärts Warnemünde	8:1

13.Meisterschaftsspiel am Sonntag, 02.12.1973

ASG Vorwärts Warnemünde – HSG Rostock 1:3 (0:0)

HSG: B.Schimmler – B.Breitsprecher – W.Matthes, W.Gäbel, B.Ritter – G.Dittmann, M.Wunsch, G.Sengebusch – B.Korinek, A.Skrzydlo, H.Trozinski.

Ü-Leiter/Betreuer: D.Marquardt/O.Fahr

Tore: 0:1 (55.-Eigentor), 0:2 B.Ritter (66.), 0:3 H.Trozinski (73.).

Spiel: Die Matrosen hielten das Spielgeschehen im ersten Durchgang durchaus offen, gerieten später aber unter Druck. Zwar war das Eigentor zum 1:0 für die HSG glücklich, doch verdienten sich die Uni-Jungs den Sieg mit einer sehr offensiven Einstellung.

01.12.73

Vorwärts Warnemünde - HSG Rostock	1:3
Traktor Ahrenshagen - Dynamo Rostock-Mitte	3:2
Motor WW Warnemünde II - Einheit Tessin	1:3
Empor Rostock - Post Rostock	6:0
TSG Bau Rostock II - Schiffahrt/Hafen Rostock II	2:0
Traktor Groß Lüsewitz - Einheit Bad Sülze	3:3
SG Bentwisch - Traktor Rövershagen	3:2

09.12.73

Dynamo Rostock-Mitte - Schiffahrt/Hafen Rostock II 1:0

Tabellenstand 1.Halbserie

1. Dynamo Rostock-Mitte	13	11	1	1	48:13	23- 3
2. TSG Bau Rostock II	13	10	1	2	29:10	21- 5
3. HSG Rostock	13	8	4	1	35:16	20- 6
4. Einheit Tessin	13	7	2	4	29:25	16-10
5. Traktor Ahrenshagen	13	5	5	3	17:11	15-11
6. Einheit Bad Sülze	13	3	6	4	13:17	12-14
7. Empor Rostock	13	6	-	7	23:30	12-14
8. Schiff./Hafen Rostock II (N)	13	4	3	6	24:22	11-15
9. SG Bentwisch	13	5	1	7	19:21	11-15
10. Vorwärts Warnemünde	13	3	5	5	18:25	11-15
11. M. WW Warnemünde II (A)	13	3	3	7	20:23	9-17
12. Traktor Groß Lüsewitz (N)	13	2	5	6	23:30	9-17
13. Traktor Rövershagen	13	2	4	7	21:31	8-18
14. Post Rostock	13	1	3	9	16:61	4-22

14.Meisterschaftsspiel am Sonntag, 16.12.1973

**HSG Rostock – BSG Traktor Rövershagen
8:1 (5:0)**

HSG: B.Schimmler – B.Breitsprecher – W.Matthes, W.Gäbel, J.Kutschera – M.Wunsch, S.Schories, De.Böttcher – G.Sengebusch, H.Trozinski (62. A.Skrzydlo), B.Korinek.

Ü-Leiter/Betreuer: D.Marquardt/O.Fahr

Tore: 1:0 De.Böttcher (8.), 2:0 B.Korinek (35.), 3:0 B.Korinek (40.), 4:0 H.Trozinski (42.), 5:0 G.Sengebusch (45.), 6:0 G.Sengebusch (55.), 7:1 De.Böttcher (76.), 8:1 A.Skrzydlo (78.).

Anmkg.: das Spiel wurde in der 78.Minute wegen sportlicher Überlegenheit abgebrochen (Rövershagen nur noch mit 7 Spielern).

Spiel: Etwas fürs Torverhältnis taten die HSGer gegen den Vorletzten des Klassements. Allerdings verloren an diesem verschneiten Tage die Gäste ab der 30.Minute fast im 10-Minuten-Takt Spieler wegen Verletzung. Als sich auch noch der Keeper beim 8.Gegentor außerstande sah weiterzuspielen, musste die Begegnung mit dem 8:1-Endstand (78.Min.) beendet werden.

15./16.12.73

HSG Rostock - Traktor Rövershagen	8:1
SG Bentwisch - Einheit Bad Sülze	0:4
Traktor Groß Lüsewitz - Schiffahrt/Hafen Rostock II	ausgef.
TSG Bau Rostock II - Post Rostock	5:0
Empor Rostock - Dynamo Rostock-Mitte	1:8
Traktor Ahrenshagen - Einheit Tessin	3:0
Motor WW Warnemünde II - Vorwärts Warnemünde	3:0

23.12.73

Motor WW Warnemünde II - HSG Rostock	ausgef.
Dynamo Rostock-Mitte - TSG Bau Rostock II	4:1
Schiffahrt/Hafen Rostock II - SG Bentwisch	1:1
Vorwärts Warnemünde - Traktor Ahrenshagen	0:1
Einheit Bad Sülze - Traktor Rövershagen	4:1
Post Rostock - Traktor Groß Lüsewitz	3:3
Einheit Tessin - Empor Rostock	3:2

Tabellenstand zum Jahreswechsel 1973/74:

1. Dynamo Rostock-Mitte	15	13	1	1	60:15	27- 3
2. TSG Bau Rostock II	15	11	1	3	35:14	23- 7
3. HSG Rostock	14	9	4	1	43:17	22- 6
4. Traktor Ahrenshagen	15	7	5	3	21:11	19-11
5. Einheit Tessin	15	8	2	5	32:30	18-12
6. Einheit Bad Sülze	15	5	6	4	21:18	16-14
7. Schiff./Hafen Rostock II (N)	14	4	4	6	25:23	12-16
8. SG Bentwisch	15	5	2	8	20:26	12-18
9. Empor Rostock	15	6	-	9	26:41	12-18
10. M. WW Warnemünde II (A)	14	4	3	7	23:23	11-17
11. Vorwärts Warnemünde	15	3	5	7	18:29	11-19
12. Traktor Groß Lüsewitz (N)	14	2	6	6	26:33	10-18
13. Traktor Rövershagen	15	2	4	9	23:43	8-22
14. Post Rostock	15	1	4	10	19:69	5-25

Freundschaftsspiel am Samstag, 02.02.1974

HSG Rostock – Vorw. Rostock-Gehlsdorf 6:1 (3:1)

HSG: B.Schimmler – B.Breitsprecher – R.Grotrian, W.Gäbel, B.Ritter (46. A.Skrzydlo) – G.Dittmann, M.Wunsch, De.Böttcher – G.Sengebusch, B.Korinek, H.Trozinski (70. HJ.Feller)

Ü-Leiter/Betreuer: D.Marquardt/O.Fahr

Tore: B.Korinek (2), A.Skrzydlo (2), G.Sengebusch, H.Trozinski.

Freundschaftsspiel am Sonntag, 10.02.1974

HSG Rostock – HSG Wismar 4:0 (2:0)

HSG: B.Schimmler – B.Breitsprecher – R.Grotrian, W.Gäbel, W.Matthes – G.Dittmann, S.Schories, De.Böttcher – HJ.Feller, M.Wunsch, H.Trozinski.

Ü-Leiter/Betreuer: D.Marquardt/O.Fahr

Tore: G.Dittmann (2), De.Böttcher, M.Wunsch.

Freundschaftsspiel am Sonntag, 24.02.1974

Motor Rostock – HSG Rostock 4:1 (1:0)

HSG: B.Schimmler – B.Breitsprecher – G.Sengebusch, W.Gäbel, M.Wunsch – G.Dittmann, S.Schories, De.Böttcher – D.Marquardt, B.Korinek, H.Trozinski.

Ü-Leiter/Betreuer: D.Marquardt/O.Fahr

Tore: B.Korinek.

Umbenennung: Traktor Groß Lüsewitz spielte ab 01.01.1974 als Traktor/Vorwärts Groß Lüsewitz

24.02.74

Traktor/Vorw. Groß Lüsewitz - Schiffahrt/Hafen Rostock II 1:1

15.Meisterschaftsspiel am Sonntag, 03.03.1974

**HSG Rostock – BSG Einheit Bad Sülze
1:0 (0:0)**

HSG: B.Schimmler – B.Breitsprecher – R.Grotrian, W.Gäbel, W.Matthes – S.Schories, G.Dittmann, De.Böttcher – G.Sengebusch, B.Korinek, H.Trozinski.

Ü-Leiter/Betreuer: D.Marquardt/O.Fahr

Tore: 1:0 G.Dittmann (67.).

Spiel: Große Schwierigkeiten hatten die Hausherren, um Bad Sülze beide Punkte abzurufen. Es fehlte an Durchschlagskraft, so dass erst ein Distanzschuss von Gerd „Schnapsi“ Dittmann die ersehnte Führung brachte. Zwar gab es danach noch Chancen, um zu erhöhen, doch alles in allem waren die Uni-Fußballer mit dem knappen Sieg zufrieden.

02./03.03.74

HSG Rostock - Einheit Bad Sülze	1:0
TSG Bau Rostock II - Einheit Tessin	3:2
Traktor Rövershagen - Schiff./Hafen Rostock II	Schiff./Haf. II n.a.
Empor Rostock - Vorwärts Warnemünde	ausgef.
Traktor/Vorwärts Groß Lüsewitz - Dynamo Rostock-Mitte	0:2
SG Bentwisch - Post Rostock	5:0
Traktor Ahrenshagen - Motor WW Warnemünde II	1:1

16.Meisterschaftsspiel am Sonntag, 10.03.1974

BSG Traktor Ahrenshagen – HSG Rostock 2:2 (2:0)

HSG: B.Schimmler – B.Breitsprecher – R.Grotrian, W.Gäbel, B.Ritter – S.Schories, G.Dittmann, De.Böttcher – G.Sengebusch, B.Korinek, H.Trozinski.

Ü-Leiter/Betreuer: D.Marquardt/O.Fahr

Tore: 2:1 De.Böttcher (75.-Foulstrafstoß), 2:2 B.Korinek (83.).

Spiel: In den ersten 45 Minuten fanden die HSG-Fußballer keine Bande gegen die gradlinig operierenden Ahrenshäger. Als später die Kräfte der Traktoristen schwanden, übernahmen die Gäste das Zepter und kamen noch zur gerechten Punkteileilung.

09./10.03.74

Traktor Ahrenshagen - HSG Rostock	2:2
Dynamo Rostock-Mitte - SG Bentwisch	4:0
Schiffahrt/Hafen Rostock II - Einheit Bad Sülze	2:2
Vorwärts Warnemünde - TSG Bau Rostock II	1:3
Motor WW Warnemünde II - Empor Rostock	3:1
Post Rostock - Traktor Rövershagen	0:1
Einheit Tessin - Traktor/Vorwärts Groß Lüsewitz	2:4

Urteil der Rechtskommission des BFA:

Wertung des Spiels Traktor Rövershagen gegen Schiffahrt/Hafen Rostock II vom 03.03.74 (Schiffahrt/Hafen Rostock II n.a.) bei 0:0 Toren als Sieg für Traktor Rövershagen

17.Meisterschaftsspiel am Samstag, 16.03.1974

HSG Rostock – BSG Schiffahrt/Hafen Rostock II 3:2 (2:1)

HSG: B.Schimmler – B.Breitsprecher – R.Grotrian, W.Gäbel, W.Matthes – S.Schories, G.Dittmann, M.Wunsch – G.Sengebusch, B.Korinek, H.Trozinski.

Ü-Leiter/Betreuer: D.Marquardt/O.Fahr

Tore: 1:1 M.Wunsch (31.), 2:1 M.Wunsch (39.), 3:2 B.Korinek (88.).

Spiel: Einen schwer erkämpften Sieg verbuchte die HSG gegen Schiffahrt/Hafen Rostock II. Zwar war die Studententruppe Ton angehend, doch die spielerisch überzeugende Hafen-Elf konnte mit gefährlichen Kontern immer wieder für Entlastung sorgen. „Opa“ Korinek, der in der 1.Halbzeit noch einen Handstrafstoß verschoss (19.), war es zwei Minuten vor Abpfiff der Partie vorbehalten, das 3:2 unter Dach und Fach zu bringen.

16./17.03.74

HSG Rostock - Schiffahrt/Hafen Rostock II	3:2
Einheit Bad Sülze - Post Rostock	2:2
SG Bentwisch - Einheit Tessin	1:0
Traktor/Vorwärts Groß Lüsewitz - Vorwärts Warnemünde	4:0
TSG Bau Rostock II - Motor WW Warnemünde II	0:0
Empor Rostock - Traktor Ahrenshagen	ausgef.
Traktor Rövershagen - Dynamo Rostock-Mitte	0:7

1. Dynamo Rostock-Mitte	18	16	1	1	73:15	33- 3
2. TSG Bau Rostock II	18	13	2	3	39:17	28- 8
3. HSG Rostock	17	11	5	1	49:21	27- 7
4. Traktor Ahrenshagen	17	7	7	3	24:14	21-13
5. Einheit Bad Sülze	18	5	8	5	25:23	18-18
6. Einheit Tessin	18	8	2	8	36:38	18-18
7. SG Bentwisch	18	7	2	9	26:30	16-20
8. M. WW Warnemünde II (A)	17	5	5	7	27:25	15-19
9. Tr./Vw. Groß Lüsewitz (N)	18	4	7	7	35:38	15-21
10. Schiff./Hafen Rostock II (N)	18	4	6	8	30:29	14-22
11. Empor Rostock	16	6	-	10	27:44	12-20
12. Traktor Rövershagen	18	4	4	10	24:50	12-24
13. Vorwärts Warnemünde	17	3	5	9	19:36	11-23
14. Post Rostock	18	1	5	12	21:77	7-29

18.Meisterschaftsspiel am Samstag, 23.03.1974

BSG Empor Rostock – HSG Rostock 2:2 (1:0)

HSG: B.Schimmler – B.Breitsprecher – R.Grotrian, W.Gäbel, W.Matthes – G.Dittmann, G.Sengebusch, M.Wunsch – A.Skrzydlo, B.Korinek, H.Trozinski.

Ü-Leiter/Betreuer: D.Marquardt/O.Fahr

Tore: 2:1 B.Korinek (79.), 2:2 G.Dittmann (90.-Handstrafstoß).

Anmkg.: das Spiel fand auf dem HSG-Platz „Am Waldessaum“ statt.

Spiel: Leichtsinnig und viel zu überheblich gingen die HSG-Männer diese Partie an, lagen schon mit 0:2 zurück. Erst ein Aufbäumen im Endspurt brachte noch das glückliche Remis.

23./24.03.74

Empor Rostock - HSG Rostock	2:2
Dynamo Rostock-Mitte - Einheit Bad Sülze	2:2
Motor WW Warnemünde II - Trakt./Vorw. Groß Lüsewitz	0:0
Vorwärts Warnemünde - SG Bentwisch	0:6
Post Rostock - Schiffahrt/Hafen Rostock II	1:2
Traktor Ahrenshagen - TSG Bau Rostock II	0:1
Einheit Tessin - Traktor Rövershagen	3:2

19.Meisterschaftsspiel am Sonntag, 31.03.1974

HSG Rostock – BSG Post Rostock 3:1 (1:1)

HSG: B.Schimmler – B.Breitsprecher – R.Grotrian, W.Gäbel, W.Matthes – G.Dittmann, G.Sengebusch, M.Wunsch – HJ.Feller, A.Skrzydlo, B.Korinek.

Ü-Leiter/Betreuer: D.Marquardt/O.Fahr

Tore: 1:1 G.Dittmann (31.), 2:1 A.Skrzydlo (61.), 3:1 B.Korinek (88.).

Spiel: Gegen den Tabellenletzten Post Rostock tat sich die HSG recht schwer. Nach dem Rückstand (11.) dauerte es bis zur 31.Minute, ehe Gerd Dittmann einen direkten Freistoß zum 1:1 verwandelte. Mit dem Führungstor war das Spiel praktisch entschieden, da Post einfach zu harmlos war. Von der Fülle, der sich bietenden Tormöglichkeiten wurde nur noch eine zum 3:1-Endstand genutzt.

30./31.03.74

HSG Rostock - Post Rostock	3:1
Traktor/Vorwärts Groß Lüsewitz - Traktor Ahrenshagen	1:3
Schiffahrt/Hafen Rostock II - Dynamo Rostock-Mitte	0:2
SG Bentwisch - Motor WW Warnemünde II	1:3
Einheit Bad Sülze - Einheit Tessin	3:0
TSG Bau Rostock II - Empor Rostock	4:1
Traktor Rövershagen - Vorwärts Warnemünde	0:2

20.Meisterschaftsspiel am Samstag, 06.04.1974

TSG Bau Rostock II – HSG Rostock 3:3 (2:1)

HSG: B.Schimmler – B.Breitsprecher – R.Grotrian, M.Kuhnke, W.Matthes – G.Dittmann, G.Sengebusch, W.Gäbel – HJ.Feller, A.Skrzydlo, B.Korinek.

Ü-Leiter/Betreuer: D.Marquardt/O.Fahr

Tore: 0:1 B.Korinek (13.), 2:2 A.Skrzydlo (54.), 2:3 G.Dittmann (72.-Handstrafstoß).

Spiel: Eine packende Bezirksklassen-Begegnung lieferten sich beide Ortsrivalen im Spitzenspiel des Wochenendes. Schon an der Torfolge ist das „Auf-und-Ab“ in diesem Match nachzuempfinden. Insgesamt hatte die HSG um mehr vom Spiel, war über dieses 3:3 jedoch nicht unzufrieden. Die Chance, dem klaren Tabellenführer Dynamo-Mitte noch den Aufstieg streitig machen zu wollen, war ohnehin bereits sehr gering.

22.Meisterschaftsspiel am Sonntag, 21.04.1974

SG Trakt./Vorwärts Groß Lüsewitz – HSG Rostock 5:3 (2:1)

06./07.04.74

TSG Bau Rostock II - HSG Rostock	3:3
Empor Rostock - Traktor/Vorwärts Groß Lüsewitz	2:3
Traktor Ahrenshagen - SG Bentwisch	4:0
Motor WW Warnemünde II - Traktor Rövershagen	5:3
Vorwärts Warnemünde - Einheit Bad Sülze	ausgef.
Einheit Tessin - Schifffahrt/Hafen Rostock II	0:1
Dynamo Rostock-Mitte - Post Rostock	5:1

10.04.74

Vorwärts Warnemünde - Einheit Bad Sülze						1:0
1. Dynamo Rostock-Mitte	21	18	2	1	82:19	38- 4
2. TSG Bau Rostock II	21	15	3	3	47:21	33- 9
3. HSG Rostock	20	12	7	1	57:27	31- 9
4. Traktor Ahrenshagen	20	9	7	4	31:16	25-15
5. Einheit Bad Sülze	21	6	9	6	30:26	21-21
6. Einheit Tessin	21	9	2	10	39:44	20-22
7. M. WW Warnemünde II (A)	20	7	6	7	35:29	20-20
8. SG Bentwisch	21	8	2	11	33:37	18-24
9. Schiff./Hafen Rostock II (N)	21	6	6	9	33:32	18-24
10. Tr./Vw. Groß Lüsewitz (N)	21	5	8	8	39:43	18-24
11. Empor Rostock	19	6	1	12	32:53	13-25
12. Vorwärts Warnemünde	20	5	5	10	22:42	15-25
13. Traktor Rövershagen	21	4	4	13	29:62	12-30
14. Post Rostock	21	1	5	15	24:87	7-35

HSG: B.Schimmler – B.Breitsprecher – R.Grottrian, W.Gäbel, W.Matthes – G.Dittmann, M.Wunsch (78. J.Butzlaff), De.Böttcher – G.Sengebusch, B.Korinek, HJ.Feller.

Ü-Leiter/Betreuer: D.Marquardt/O.Fahr

Tore: **0:1 B.Korinek (13.), 5:2 G.Dittmann (83.-Handstrafstoß), 5:3 J.Butzlaff (84.).**

Spiel: Die neu formierte Lüsewitzer Mannschaft (u.a. mit Soldaten-Fußballern der dort stationierten Einheit) zeigte zwar vorerst viel Respekt, lief dann aber auf vollen Touren. Die HSG kam dem Gastgeber mit einer viel zu offenen Abwehr entgegen und geriet Mitte der 2.Halbzeit gar 1:5 (!) in Rückstand. Zwei Tore kurz vor Ultimo machten das Resultat wenigstens erträglich – in Sachen Platz Eins war jedoch alles forever...

14.04.74

Empor Rostock - Traktor Ahrenshagen	1:2
-------------------------------------	-----

20./21.04.74

Traktor/Vorwärts Groß Lüsewitz - HSG Rostock	5:3
TSG Bau Rostock II - SG Bentwisch	5:2
Einheit Tessin - Dynamo Rostock-Mitte	1:2
Empor Rostock - Traktor Rövershagen	2:1
Vorwärts Warnemünde - Post Rostock	0:0
Motor WW Warnemünde II - Schifffahrt/Hafen Rostock II	0:0
Traktor Ahrenshagen - Einheit Bad Sülze	1:1

21.Meisterschaftsspiel am Freitag, 12.04.1974

HSG Rostock – SG Dynamo Rostock-Mitte 1:0 (0:0)

HSG: B.Schimmler – B.Breitsprecher – R.Grottrian, M.Kuhnke, W.Matthes – G.Dittmann, W.Gäbel, J.Butzlaff (46. De.Böttcher) – G.Sengebusch, A.Skrzydlo (66. D.Marquardt), B.Korinek.

Ü-Leiter/Betreuer: D.Marquardt/O.Fahr

Tor: **1:0 De.Böttcher (58.).**

Spiel: Das „Überteam“ Dynamo Rostock-Mitte wurde mit 1:0 geschlagen! Unsere HSG-Jungs machten das Rennen an der Spitze doch noch einmal interessant. Aus einer sicheren Abwehr heraus wurden den Dynamos kaum Räume zum Entfalten gelassen. Der vom Reservedienst zurück gekehrte Detlef „Bohne“ Böttcher machte mit seinem Alleingang zum 1:0 alles klar. Die Polizei-Elf hatte auch danach keine echte Siegchance und lag nun nach Minuspunkten nur noch drei Zähler vor der HSG Uni Rostock!

12.04.74

HSG Rostock - Dynamo Rostock-Mitte	1:0
SG Bentwisch - Empor Rostock	2:0
Traktor/Vorwärts Groß Lüsewitz - TSG Bau Rostock II	1:0
Traktor Rövershagen - Traktor Ahrenshagen	0:0
Post Rostock - Einheit Tessin	0:2
Einheit Bad Sülze - Motor WW Warnemünde II	3:3
Schifffahrt/Hafen Rostock II - Vorwärts Warnemünde	verlegt

Tabellenspitze

1. Dynamo Rostock-Mitte	22	18	2	2	82:19	38- 6
2. HSG Rostock	21	13	7	1	58:27	33- 9
3. TSG Bau Rostock II	22	15	3	4	47:22	33-11
4. Traktor Ahrenshagen	21	9	8	4	31:16	26-16

23.Meisterschaftsspiel am Sonntag, 28.04.1974

HSG Rostock – BSG Einheit Tessin 2:3 (2:0)

HSG: B.Schimmler – B.Breitsprecher – R.Grottrian, W.Gäbel, G.Sengebusch – G.Dittmann, M.Wunsch, De.Böttcher – J.Butzlaff, B.Korinek, HJ.Feller.

Ü-Leiter/Betreuer: D.Marquardt/O.Fahr

Tore: **1:0 J.Butzlaff (18.), 2:0 J.Butzlaff (34.).**

Spiel: Eindeutig dominierte die HSG-Elf über gut eine Stunde und führte auch verdient und scheinbar sicher mit 2:0. Dann aber ließ die Konzentration nach und drei Standards bescherten den kämpferisch starken Tessinern einen nie erwarteten Doppelpunktgewinn „Am Waldessaum“.

27./28.04.74

HSG Rostock - Einheit Tessin	2:3
Dynamo Rostock-Mitte - Vorwärts Warnemünde	4:1
Post Rostock - Motor WW Warnemünde II	1:3
Schifffahrt/Hafen Rostock II - Traktor Ahrenshagen	3:2
Einheit Bad Sülze - Empor Rostock	1:1
Traktor Rövershagen - TSG Bau Rostock II	1:0
SG Bentwisch - Traktor/Vorwärts Groß Lüsewitz	0:0

1. Dynamo Rostock-Mitte	24	20	2	2	88:21	42- 6
2. TSG Bau Rostock II	24	16	3	5	54:25	35-13
3. HSG Rostock	23	13	7	3	63:35	33-13
4. Traktor Ahrenshagen	24	10	9	5	36:21	29-19
5. M. WW Warnemünde II (A)	23	8	8	7	41:33	24-22
6. Einheit Bad Sülze	24	6	12	6	35:31	24-24
7. Einheit Tessin	24	11	2	11	46:48	24-24
8. Tr./Vw. Groß Lüsewitz (N)	24	7	9	8	45:46	23-25
9. Schiff./Hafen Rostock II (N)	23	7	7	9	36:34	21-25
10. SG Bentwisch	24	9	3	12	38:42	21-27
11. Vorwärts Warnemünde	22	5	6	11	23:46	16-28
12. Empor Rostock	23	7	2	14	36:59	16-30
13. Traktor Rövershagen	24	5	5	14	31:62	15-33
14. Post Rostock	24	1	5	18	25:94	7-41

24.Meisterschaftsspiel am Mittwoch, 01.05.1974

**BSG Motor WW Warnemünde II – HSG Rostock
1:1 (0:1)**

HSG: B.Schimmler – B.Breitsprecher – R.Grotrian, W.Gäbel, M.Kuhnke – G.Dittmann, M.Wunsch, De.Böttcher – G.Sengebusch, J.Butzlaff, HJ.Feller.

Ü-Leiter/Betreuer: D.Marquardt/O.Fahr

Tor: 0:1 R.Grotrian (31.)

Spiel: In einer mittelpflichtigen Partie zeigten die Rostocker zwar die bessere Spielanlage, kontrollierten auch weitestgehend das Feld, doch ein später Gegentreffer (88.) machte die Hoffnung auf einen Erfolg in Warnemünde zunichte.

01.05.74

Motor WW Warnemünde II - HSG Rostock 1:1
Empor Rostock - Vorwärts Warnemünde 0:0

25.Meisterschaftsspiel am Sonntag, 05.05.1974

**SG Bentwisch – HSG Rostock
4:2 (3:0)**

HSG: B.Schimmler – B.Breitsprecher – R.Grotrian, W.Gäbel, M.Kuhnke – G.Dittmann, M.Wunsch, De.Böttcher – G.Sengebusch, J.Butzlaff, HJ.Feller (46. B.Korinek).

Ü-Leiter/Betreuer: D.Marquardt/O.Fahr

Tore: 3:1 De.Böttcher (52.), 4:2 B.Korinek (87.)

Spiel: Die Luft war endgültig raus! Mit desolatem Abwehrverhalten kamen die HSGer den ehrgeizigen Gastgebern entgegen. Erst im 2.Durchgang gingen die Uni-Jungs kräftiger zur Sache und erreichten wenigstens noch eine Resultatsverbesserung.

05.05.74

SG Bentwisch - HSG Rostock 4:2
Traktor/Vorwärts Groß Lüsewitz - Traktor Rövershagen 2:2
TSG Bau Rostock II - Einheit Bad Sülze 0:0
Empor Rostock - Schiffahrt/Hafen Rostock II 1:0
Traktor Ahrenshagen - Post Rostock 3:0
Motor WW Warnemünde II - Dynamo Rostock-Mitte 1:2
Vorwärts Warnemünde - Einheit Tessin 3:0

26.Meisterschaftsspiel am Sonntag, 12.05.1974

**HSG Rostock – ASG Vorwärts Warnemünde
1:0 (0:0)**

HSG: B.Schimmler – B.Breitsprecher – R.Grotrian, W.Gäbel, M.Kuhnke – G.Dittmann, M.Wunsch, De.Böttcher – G.Sengebusch, J.Butzlaff, HJ.Feller (46. B.Korinek).

Ü-Leiter/Betreuer: D.Marquardt/O.Fahr

Tor: 1:0 B.Korinek (69.)

Spiel: Einen versöhnlichen Abschluss nach zuletzt enttäuschenden Ergebnissen verschafften sich die Fußballer der HSG Uni Rostock. Knapp, aber jederzeit verdient, wurde Vorwärts Warnemünde mit 1:0 besiegt.

11./12.05.74

HSG Rostock - Vorwärts Warnemünde 1:0
Einheit Tessin - Motor WW Warnemünde II 0:1
Post Rostock - Empor Rostock 2:3
Schiffahrt/Hafen Rostock II - TSG Bau Rostock II 0:2
Dynamo Rostock-Mitte - Traktor Ahrenshagen verlegt
Einheit Bad Sülze - Traktor/Vorwärts Groß Lüsewitz 1:0
Traktor Rövershagen - SG Bentwisch 1:1

19.05.74

Schiffahrt/Hafen Rostock II - Vorwärts Warnemünde 1:0
Dynamo Rostock-Mitte - Traktor Ahrenshagen 2:2

Abschlusstabelle Bezirksklasse Rostock, Staffel 3

Spieljahr 1973/74

1. SG Dynamo Rostock-Mitte	26	21	3	2	92:24	45- 7 ↑
2. TSG Bau Rostock II	26	17	4	5	56:25	38-14
3. HSG Rostock	26	14	8	4	67:40	36-16
4. BSG Traktor Ahrenshagen	26	11	10	5	41:23	32-20
5. BSG Motor WW Warnemünde II (A)	26	9	9	8	44:36	27-25
6. BSG Einheit Bad Sülze	26	7	13	6	36:31	27-25
7. SG Traktor/Vorw. Groß Lüsewitz (N)	26	7	10	9	47:49	24-28
8. SG Bentwisch	26	10	4	12	43:45	24-28
9. BSG Einheit Tessin	26	11	2	13	46:52	24-28
10. BSG Schiffahrt/Hafen Rostock II (N)	26	8	7	11	37:37	23-29
11. BSG Empor Rostock	26	9	3	14	40:61	21-31
12. ASG Vorwärts Warnemünde	26	6	7	13	26:48	19-33 ↓
13. BSG Traktor Rövershagen	26	5	7	14	34:65	17-35 ↓
14. BSG Post Rostock	26	1	5	20	27:100	7-45 ↓

Staffelsieger und Bezirksliga-Aufsteiger: SG Dynamo Rostock-Mitte

Absteiger aus der Bezirksliga: BSG Motor Rostock

Absteiger in die Kreisklasse: ASG Vorwärts Warnemünde, BSG Traktor Rövershagen, BSG Post Rostock

Aufsteiger aus der Kreisklasse: ASG Vorwärts Rostock, SG Union Thelkow

Dynamo-Mitte hatte bereits in der Vorsaison einen tollen Endspurt hingelegt und war erklärter Staffelfavorit. Bis Mitte der 2.Halbserie und einem 1:0 gegen die Polizisten aber blieben unsere HSG-Männer ein ernsthafter Konkurrent. Dann aber ging dem Uni-Team die Luft aus zog sogar noch die TSG Bau II vorbei. Das breite Mittelfeld wurde von Ahrenshagen angeführt. Empor Rostock schaffte den Klassenerhalt am letzten Spieltag durch ein 3:2 beim bereits fest stehenden Absteiger Post Rostock, da Vorwärts Warnemünde seine letzten Begegnungen verlor. Rövershagen konnte im Abstiegskampf ebenfalls nicht bestehen, wenn auch zum Ende einige überraschende Punktgewinne gelangen (u.a. 1:0 gegen TSG Bau II).

**Internationales Fußballturnier der
HSG Wissenschaft Wismar**
am 12./13.07.1974



Gruppe A

HSG Wismar - HSG IHÖ Berlin-Karlshorst 1:1
HSG Rostock - HSG IHÖ Berlin-Karlshorst 0:1
HSG Wismar - HSG Rostock 2:2

1. HSG IHÖ Berlin-Karlshorst	2	1	1	-	2: 1	3- 1
2. HSG Wismar	2	-	2	-	3: 3	2- 2
3. HSG Rostock	2	-	1	1	2: 3	1- 3

Gruppe B:

1. HSG TH Karl-Marx-Stadt	2	1	1	-	2: 1	3- 1
2. HSG IH Zwickau	2	-	2	-	1: 1	2- 2
3. Politechnika Szczecin	2	-	1	1	0: 1	1- 3

um Platz 5:

HSG Rostock - Politechnika Szczecin 1:1 (Str. 3:0)

um Platz 3:

HSG Wismar - HSG IH Zwickau 2:1

Endspiel:

HSG TH K.-M.-Stadt - HSG IHÖ Berlin-K'horst 1:1 (Str. 4:3)

Turniersieger: HSG TH Karl-Marx-Stadt



Gegen die IHÖ Karlshorst verlor die HSG mit 0:1, bedrängte aber ständig das gegnerische Tor: hier Günther Sengebusch (verdeckt), Bernd Korinek und Rolf Grotrian.

1.Turnierspiel am Samstag, 12.07.1974

HSG Rostock – HSG IHÖ Berlin-Karlshorst 0:1 (0:0)

HSG: B.Schimmler – W.Gäbel – G.Dittmann, R.Grotrian, W.Matthes (45. U.Schimmler) – M.Wunsch, U.Schultz, De.Böttcher – G.Sengebusch, J.Butzlaff, B.Korinek.
Ü-Leiter: i.V. G.Sengebusch

2.Turnierspiel am Samstag, 12.07.1974

HSG Wismar – HSG Rostock 2:2 (1:1)

HSG: B.Schimmler – W.Gäbel – G.Dittmann, R.Grotrian, U.Schimmler – M.Wunsch, U.Schultz (50. J.Feuerstein), De.Böttcher – G.Sengebusch, J.Butzlaff, H.J.Feller.
Ü-Leiter: i.V. G.Sengebusch
Tore: G.Sengebusch, R.Grotrian.

3.Turnierspiel am Samstag, 12.07.1974

HSG Rostock – Politechnika Szczecin 1:1 (1:0) (Str 3:0)

HSG: B.Schimmler – W.Gäbel – Ar.Schütt, R.Grotrian, U.Schimmler – M.Wunsch, G.Dittmann, De.Böttcher – G.Sengebusch, B.Korinek (31. HJ.Feller), J.Butzlaff (45. J.Feuerstein).
Ü-Leiter: i.V. G.Sengebusch
Tor: B.Korinek.
Strafst.: M.Wunsch, R.Grotrian, U.Schimmler.



HSG Rostock – Saison 1973/74 Dritter der Bezirksklasse:

stehend von links: Ulrich Schimmler, Uwe Schultz, Hans-Jürgen Feller, Detlef Böttcher, Günther Sengebusch, Rolf Grotrian, Gerd Dittmann

hockend von links: Bernd Korinek, Manfred Wunsch, Arno Schütt, Bernhard Schimmler, Joachim Feuerstein, Winfried Matthes und Willi Gäbel

auf dem Foto fehlen: Trainer Dieter Marquardt, Mannschaftsbetreuer Ortwin Fahr, Siegfried Schories, Horst Trozinski, Jürgen Butzlaff, Christian Kujath, Alfred Skrzydlo, Rainer Kinzel, Manfred Kuhnke, Bernd Ritter und Josef Kutschera

Foto vom 12.07.1974 beim Turnier der HSG Wismar im Kurt-Bürger-Stadion

STATISTIK

Einsätze HSG Rostock, Saison 1973/74

	Gesamt	M	P	F
	34	26	2	6
Gäbel, Willi	34	26	2	6
Dittmann, Gerd	33	25	2	6
Sengebusch, Günther	32	26	1	5
Schimmmler, Bernhard	32	24	2	6
Breitsprecher, Bernd	30	26	1	3
Korinek, Bernd	28	24	-	4
Böttcher, Detlef	27	19	2	6
Grotrian, Rolf	24	18	1	5
Matthes, Winfried	20	18	-	2
Wunsch, Manfred	20	13	1	6
Schories, Siegfried	17	14	1	2
Trozinski, Horst	14	10	1	3
Butzlaff, Jürgen	13	9	1	3
Feller, Hans-Jürgen	11	7	-	4
Kujath, Christian	10	8	2	-
Skrzydlo, Alfred	9	8	-	1
Kinzel, Reiner	8	7	1	-
Kuhnke, Manfred	8	7	1	-
Ritter, Berndt	8	6	1	1
Kutschera, Josef	6	5	1	-
Schimmmler, Ulrich	3	-	-	3
Marquardt, Dieter	2	1	-	1
Feuerstein, Joachim	2	-	-	2
Schultz, Uwe	2	-	-	2
Beck, Wolfgang	1	1	-	-
Schimmmler, Rudolf	1	1	-	-
Fahr, Ortwin	1	-	1	-
Schütt, Arno	1	-	-	1

Tore HSG Rostock, Saison 1973/74

	Gesamt	M	P	F
	87	67	6	14
Korinek, Bernd	26	22	-	4
Böttcher, Detlef	18	14	3	1
Dittmann, Gerd	10	8	-	2
Sengebusch, Günther	6	4	-	2
Skrzydlo, Alfred	6	4	-	2
Butzlaff, Jürgen	5	4	1	-
Schories, Siegfried	3	2	1	-
Trozinski, Horst	3	2	-	1
Wunsch, Manfred	3	2	-	1
Kujath, Christian	2	1	1	-
Grotrian, Rolf	2	1	-	1
Kinzel, Reiner	1	1	-	-
Ritter, Berndt	1	1	-	-

- ein gegnerisches Eigentor beim 3:1 bei Vorwärts Warnemünde

Gegner und Resultate HSG Rostock, Saison 1973/74

1.	PA	Traktor Kröpelin	4:3 (2:1)	+
2.	MA	Traktor Rövershagen	1:1 (1:0)	o
3.	MH	Motor WW Warnemünde II	2:1 (1:0)	+
4.	MA	Einheit Bad Sülze	4:1 (2:1)	+
5.	MH	Traktor Ahrenshagen	1:0 (0:0)	+
6.	MA	Schiffahrt/Hafen Rostock II	1:1 (1:1)	o
7.	PA	Dynamo Wismar	2:3 (1:0)	-
8.	MH	Empor Rostock	7:2 (3:0)	+
9.	MA	Post Rostock	6:2 (3:1)	+
10.	MA	Dynamo Rostock-Mitte	3:3 (1:2)	o
11.	MH	Traktor Groß Lüsewitz	1:1 (0:0)	o
12.	MH	TSG Bau Rostock II	0:1 (0:0)	-
13.	MA	Einheit Tessin	3:2 (0:1)	+
14.	MH	SG Bentwisch	3:0 (0:0)	+
15.	MA	Vorwärts Warnemünde	3:1 (0:0)	+
16.	MH	Traktor Rövershagen	8:1 (5:0)	+
17.	FH	Vorwärts Rostock-Gehlsdorf	6:1 (3:1)	+
18.	FH	HSG Wismar	4:0 (2:0)	+
19.	FA	Motor Rostock	1:4 (0:1)	-
20.	MH	Einheit Bad Sülze	1:0 (0:0)	+
21.	MA	Traktor Ahrenshagen	2:2 (0:2)	o
22.	MH	Schiffahrt/Hafen Rostock II	3:2 (2:1)	+
23.	MA	Empor Rostock	2:2 (0:1)	o
24.	MH	Post Rostock	3:1 (1:1)	+
25.	MA	TSG Bau Rostock II	3:3 (1:2)	o
26.	MH	Dynamo Rostock-Mitte	1:0 (0:0)	+
27.	MA	Traktor/Vorwärts Groß Lüsewitz	3:5 (1:2)	-
28.	MH	Einheit Tessin	2:3 (2:0)	-
29.	MA	Motor WW Warnemünde II	1:1 (1:0)	o
30.	MA	SG Bentwisch	2:4 (0:3)	-
31.	MH	Vorwärts Warnemünde	1:0 (0:0)	+
32.	FN	HSG IHÖ Berlin-Karlshorst	0:1 (0:0)	-
33.	FA	HSG Wismar	2:2 (1:1)	o
34.	FN	Politechnika Szczecin	1:1 (1:0) – (Str. 3:0)	o

Bilanzen HSG Rostock, Saison 1973/74

Gesamt	34	17	10	7	87:55	44-24
Meisterschaft	26	14	8	4	67:40	36-16
Pokal	2	1	-	1	6: 6	2- 2
Freundschaftsspiele	6	2	2	2	14: 9	6- 6

Ergebnisspiegel und Bilanzen

Bezirksklasse Rostock-Staffel 3, 1973/74

	Dynamo Rostock-Mitte	TSG Bau Rostock II	HSG Rostock	Traktor Ahrenshagen	Motor WW Warnemünde II	Einheit Bad Sülze	Tr./Vorw. Groß Lüsewitz	SG Bentwisch	Einheit Tessin	Schiffahrt/Hafen Rostock II	Empor Rostock	Vorwärts Warnemünde	Traktor Rövershagen	Post Rostock
Dynamo Rostock-Mitte		1:0 4:1	3:3 0:1	2:3 2:2	3:2 2:1	3:0 2:2	3:2 2:0	3:1 4:0	6:0 2:1	1:0 2:0	4:0 8:1	3:0 4:1	5:1 7:0	11:1 5:1
TSG Bau Rostock II	0:1 1:4		1:0 3:3	1:0 1:0	1:0 0:0	0:0 0:0	3:0 0:1	1:0 5:2	4:1 3:2	2:0 2:0	3:2 4:1	1:2 3:1	4:1 0:1	8:3 5:0
HSG Rostock	3:3 1:0	0:1 3:3		1:0 2:2	2:1 1:1	4:1 1:0	1:1 3:5	3:0 2:4	3:2 2:3	1:1 3:2	7:2 2:2	3:1 1:0	1:1 8:1	6:2 3:1
Traktor Ahrenshagen	3:2 2:2	0:1 0:1	0:1 2:2		1:1 1:1	0:0 1:1	3:0 3:1	2:1 4:0	1:1 3:0	2:0 2:3	2:0 2:1	1:1 1:0	2:2 0:0	0:1 3:0
Motor WW Warnemünde II	2:3 1:2	0:1 0:0	1:2 1:1	1:1 1:1		0:0 3:3	3:1 0:0	1:2 3:1	1:3 1:0	4:1 0:0	1:2 3:1	0:4 3:0	2:2 5:3	4:1 3:1
Einheit Bad Sülze	0:3 2:2	0:0 0:0	1:4 0:1	0:0 1:1	0:0 3:3		3:3 1:0	1:4 4:0	1:2 3:0	0:0 2:2	2:0 1:1	1:1 0:1	1:0 4:1	3:0 2:2
Traktor/Vorwärts Groß Lüsewitz	2:3 0:2	0:3 1:0	1:1 5:3	0:3 1:3	1:3 0:0	3:3 0:1		2:0 4:2	2:2 1:1	3:4 3:2	2:3 4:0	2:2 2:2	3:1 2:2	2:2 3:3
SG Bentwisch	1:3 0:4	0:1 2:5	0:3 4:2	1:2 0:4	2:1 1:3	4:1 0:4	0:2 0:0		1:3 1:0	2:0 1:1	1:3 2:0	0:0 6:0	3:2 1:1	5:0 5:0
Einheit Tessin	0:6 1:2	1:4 2:3	2:3 3:2	1:1 0:3	3:1 0:1	2:1 0:3	2:2 2:4	3:1 0:1		2:1 0:1	2:1 3:2	8:1 0:3	0:1 3:2	4:2 2:0
Schiffahrt/Hafen Rostock II	0:1 0:2	0:2 0:2	1:1 2:3	0:2 3:2	1:4 0:0	0:0 2:2	4:3 1:1	0:2 1:1	1:2 1:0		5:1 0:1	2:0 1:0	3:3 -:+	7:1 2:1
Empor Rostock	0:4 1:8	2:3 1:4	2:7 2:2	0:2 1:2	2:1 1:3	0:2 1:1	3:2 2:3	3:1 0:2	1:2 2:3	1:5 1:0		1:0 0:0	2:1 2:1	6:0 3:2
Vorwärts Warnemünde	0:3 1:4	2:1 1:3	1:3 0:1	1:1 0:1	4:0 0:3	1:1 1:0	2:2 0:4	0:0 0:6	1:8 3:0	0:2 0:1	0:1 0:0		4:1 2:0	2:2 0:0
Traktor Rövershagen	1:5 0:7	1:4 1:0	1:1 1:8	2:2 0:0	2:2 3:5	0:1 1:4	1:3 2:2	2:3 1:1	1:0 2:3	3:3 +:-	1:2 1:2	1:4 0:2		5:1 1:0
Post Rostock	1:11 1:5	3:8 0:5	2:6 1:3	1:0 0:3	1:4 1:3	0:3 2:2	2:2 3:3	0:5 0:5	2:4 0:2	1:7 1:2	0:6 2:3	2:2 0:0	1:5 0:1	

1.Halbserie

1. Dynamo Rostock-Mitte	13	11	1	1	48:13	23- 3
2. TSG Bau Rostock II	13	10	1	2	29:10	21- 5
3. HSG Rostock	13	8	4	1	35:16	20- 6
4. Einheit Tessin	13	7	2	4	29:25	16-10
5. Traktor Ahrenshagen	13	5	5	3	17:11	15-11
6. Einheit Bad Sülze	13	3	6	4	13:17	12-14
7. Empor Rostock	13	6	-	7	23:30	12-14
8. Schiffahrt/Hafen Rostock II	13	4	3	6	24:22	11-15
9. SG Bentwisch	13	5	1	7	19:21	11-15
10. Vorwärts Warnemünde	13	3	5	5	18:25	11-15
11. Motor WW Warnemünde II	13	3	5	7	20:23	9-17
12. Trakt./Vorw. Groß Lüsewitz	13	2	5	6	23:30	9-17
13. Traktor Rövershagen	13	2	4	7	21:31	8-18
14. Post Rostock	13	1	3	9	16:61	4-22

2.Halbserie

1. Dynamo Rostock-Mitte	13	10	2	1	44:11	22- 4
2. Motor WW Warnemünde II	13	6	6	1	24:13	18- 8
3. TSG Bau Rostock II	13	7	3	3	27:15	17- 9
4. Traktor Ahrenshagen	13	6	5	2	24:12	17- 9
5. HSG Rostock	13	6	4	3	32:24	16-10
6. Einheit Bad Sülze	13	4	7	2	23:14	15-11
7. Trakt./Vorw. Groß Lüsewitz	13	5	5	3	24:19	15-11
8. SG Bentwisch	13	5	3	5	24:24	13-13
9. Schiffahrt/Hafen Rostock II	13	4	4	5	13:15	12-14
10. Empor Rostock	13	3	3	7	17:31	9-17
11. Traktor Rövershagen	13	3	3	7	13:34	9-17
12. Einheit Tessin	13	4	-	9	17:27	8-18
13. Vorwärts Warnemünde	13	2	2	9	8:23	6-20
14. Post Rostock	13	-	2	11	11:39	2-24

Heimtabelle

1. Dynamo Rostock-Mitte	13	10	3	-	46:15	23- 3
2. HSG Rostock	13	10	1	2	33:12	21- 5
3. TSG Bau Rostock II	13	8	3	2	31:12	19- 7
4. Traktor Ahrenshagen	13	7	5	1	27:10	19- 7
5. Schiffahrt/Hafen Rostock II	13	5	4	4	29:24	14-12
6. SG Bentwisch	13	6	2	5	20:17	14-12
7. Einheit Tessin	13	6	1	6	30:25	13-13
8. Motor WW Warnemünde II	13	4	5	4	20:15	13-13
9. Trakt./Vorw. Groß Lüsewitz	13	4	5	4	26:24	13-13
10. Einheit Bad Sülze	13	3	7	3	17:19	13-13
11. Empor Rostock	13	5	2	6	22:25	12-14
12. Traktor Rövershagen	13	4	4	5	13:20	12-14
13. Vorwärts Warnemünde	13	4	1	8	16:22	9-17
14. Post Rostock	13	1	2	10	16:49	4-22

Auswärtstabelle

1. Dynamo Rostock-Mitte	13	11	-	2	46: 9	22- 4
2. TSG Bau Rostock II	13	9	1	3	25:13	19- 7
3. HSG Rostock	13	4	7	2	34:28	15-11
4. Einheit Bad Sülze	13	4	6	3	19:12	14-12
5. Motor WW Warnemünde II	13	5	4	4	24:21	14-12
6. Traktor Ahrenshagen	13	4	5	4	14:13	13-13
7. Trakt./Vorw. Groß Lüsewitz	13	3	5	5	21:25	11-15
8. Einheit Tessin	13	5	1	7	16:27	11-15
9. SG Bentwisch	13	4	2	7	23:28	10-16
10. Vorwärts Warnemünde	13	2	6	5	10:26	10-16
11. Schiffahrt/Hafen Rostock II	13	3	3	7	8:13	9-17
12. Empor Rostock	13	4	1	8	18:36	9-17
13. Traktor Rövershagen	13	1	3	9	21:45	5-21
14. Post Rostock	13	-	3	10	11:51	3-23

HSG Uni Rostock II

Die 2. Mannschaft der HSG spielte eigentlich „nur“ mit. Platz Neun war die Ausbeute mit negativen 15-25 Punkten. Keinerlei Ambitionen vermochten gehegt werden, weiter oben mitzumischen. Ein 0:14 (!) gegen den Kreismeister TSG Bau Rostock III war die mit Abstand höchste Niederlage unserer Zweiten in den vielen Spieljahren ihrer Teilnahme in der 1. Kreisklasse. Dass es viel besser ging, zeigte die ehrenvolle 2:4-Niederlage gegen denselben Gegner in der 2. Halbserie. Gegen den Zweiten Motor II (2:2) und den Dritten und zugleich Bezirksklassen-Aufsteiger Vorwärts Rostock (2:1) konnte sogar gepunktet werden. Gut, dass Warnow Papendorf (4:1,2:2) und Warnowwerft III (1:1,9:1) auf Distanz gehalten werden konnten, so dass ein Abstieg nie zur Diskussion stand.

Gegen eben Motor WW Warnemünde III aber schied unsere HSG Rostock II im Pokalhalbfinale recht sang und klanglos mit 2:4 aus. Zuvor allerdings gab es recht ausgefallene Siege gegen Elmenhorst II (8:4) und Papendorf II (11:1). Auch der Aufsteiger der 2. Kreisklasse Chemie 70 konnte bezwungen werden (2:1).

Herrmann Schneider wurde am häufigsten eingesetzt (25mal) und mit sagenhaften 26 Treffern in nur 11 Spielen avancierte Alfred Skrzydlo zum einsam an der Spitze stehenden Torschützen.

Einsätze und Tore HSG Rostock II Saison 1973/74

	Einsätze				Tore			
	Ges.	M	P	F	Ges.	M	P	F
	27	22	4	1	77	45	23	9
Schneider, Herrmann	25	22	2	1	-	-	-	-
Spillmann, Peter	21	18	2	1	3	3	-	-
Feuerstein, Joachim	19	16	3	-	1	1	-	-
Fahr, Ortwin	18	14	3	1	-	-	-	-
Feller, Hans-Jürgen	18	14	3	1	5	3	1	1
Schimmler, Ulrich	17	15	1	-	-	-	-	-
Drube, Eberhard	17	13	3	1	1	1	-	-
Marquardt, Dieter	16	11	4	1	1	-	1	-
Kucera, Josef	13	13	-	-	1	1	-	-
Langer, Fritz	13	12	1	-	2	2	-	-
Wunsch, Manfred	12	8	3	-	1	1	-	-
Schimmler, Rudolf	11	11	-	-	-	-	-	-
Ritter, Berndt	11	7	3	1	3	-	3	-
Skrzydlo, Alfred	11	7	3	1	26	13	9	4
Dittmann, Peter	10	10	-	-	1	1	-	-
Butzlauff, Jürgen	10	6	3	1	10	4	6	-
Jäckel, Wilfried	8	8	-	-	-	-	-	-
Trozinski, Horst	8	8	-	-	3	3	-	-
Beck, Wolfgang	8	7	1	-	1	1	-	-
Schütt, Arno	6	6	-	-	-	-	-	-
Kuhnke, Manfred	6	4	1	1	-	-	-	-
Minich, Bodo	6	3	2	1	3	-	-	3
Pump, Erich	4	4	-	-	-	-	-	-
Weber, Karl	4	4	-	-	-	-	-	-
Kucera, Ernst	2	2	-	-	2	2	-	-
Schimmler, Bernhard	2	2	-	-	-	-	-	-
Schley, Ulrich	2	2	-	-	1	1	-	-
Grotian, Rolf	1	1	-	-	-	-	-	-

nicht alle Besetzungen und Torschützen waren eruierbar

Abschlusstabelle 1. Kreisklasse Rostock-Stadt Spieljahr 1973/74

1. TSG Bau Rostock III	20	65:24	33- 7
2. Motor Rostock II	20	40:25	30-10
3. Vorwärts Rostock	20	52:27	26-14 ↑
4. Traktor Sievershagen	20	55:33	24-16
5. Vorwärts Rostock-Gehlsdorf	20	49:34	24-16
6. FIKO Rostock (N)	20	28:38	17-23
7. Dynamo Rostock-Mitte II (N)	20	33:55	17-23
8. LSG Elmenhorst	20	40:47	15-25
9. HSG Rostock II	20	37:57	15-25
10. Motor WW Warnemünde III	20	33:63	10-30
11. Warnow Papendorf	20	24:53	9-31
12. Post Rostock II			zurück gezogen ↓

Kreismeister: TSG Bau Rostock III

Aufsteiger in BK: Vorwärts Rostock

Absteiger aus der BK: Vorwärts Warnemünde, Post Rostock

Absteiger in die 2.KK: Post Rostock II

Aufsteiger aus der 2.KK: Lok Rostock II, Chemie 70 Rostock

Gegner und HSG Rostock II Saison 1973/74

1. MA	Post Rostock II	4:0	+
2. MH	Warnow Papendorf	4:1	+
3. MA	Vorwärts Rostock-Gehlsdorf	1:5	-
4. MH	Motor WW Warnemünde III	1:1	o
5. MA	Vorwärts Rostock	1:5	-
6. MH	Traktor Sievershagen	0:3	-
7. MA	Motor Rostock II	1:3	-
8. MH	FIKO Rostock	2:2	o
9. MA	LSG Elmenhorst	2:2	o
10. MH	Dynamo Rostock-Mitte II	1:1	o
11. MA	TSG Bau Rostock III	0:14	-
12. FH	Vorwärts Rostock-Gehlsdorf A-Jgd.	9:0	+
13. PA	LSG Elmenhorst II	8:4	+
14. PH	Chemie 70 Rostock	2:1	+
15. PH	Warnow Papendorf II	11:1	+
16. PA	Motor WW Warnemünde III	2:4	-
17. MH	Post Rostock II	4:1	+
18. MA	Warnow Papendorf	2:2	o
19. MH	Vorwärts Rostock-Gehlsdorf	2:2	o
20. MA	Motor WW Warnemünde III	9:1	+
21. MH	Vorwärts Rostock	2:1	+
22. MA	Traktor Sievershagen	2:4	-
23. MH	Motor Rostock II	2:2	o
24. MA	FIKO Rostock	1:1	o
25. MH	LSG Elmenhorst	2:4	-
26. MA	Dynamo Rostock-Mitte II	0:0	o
27. MH	TSG Bau Rostock III	2:4	-

Bilanzen HSG Rostock II, Saison 1973/74

Gesamt	27	10	9	8	77:68	29-25
Meisterschaft	22	6	9	7	45:58	21-23
Pokal	4	3	-	1	23:10	6- 2
Freundschaftsspiele	1	1	-	-	9: 0	2- 0

BEZIRKSLIGA

Staffel Ost				Staffel West			
1. Lok Bergen	22	65:27	37- 7 ↑	1. Mot. WW Warnemünde (A)	22	46:12	36- 8
2. Motor Wolgast	22	71:18	36- 8	2. Einheit Grevesmühlen	22	36:24	31-13
3. Vorwärts Stralsund II	22	55:17	35- 9	3. TSG Wismar II	22	52:29	29-15
4. KKW Nord Greifswald II	22	47:21	31-13	4. Traktor Semlow	22	60:55	23-21
5. Rotes B. Trinwillershagen	22	39:41	27-17	5. Traktor Satow	22	26:34	21-23
6. Motor Stralsund	22	43:42	25-19	6. Traktor Dorf Mecklenburg	22	37:36	20-24
7. Empor Sassnitz	22	50:43	23-21	7. Post Wismar	22	28:30	20-24
8. Vorwärts Dranske	22	32:50	16-28	8. Traktor Neubukow (N)	22	21:27	20-24
9. Lok Greifswald	22	33:44	12-32	9. Lok Rostock (N)	22	32:42	19-25
10. Traktor Gransebieth (N)	22	25:54	10-34	10. Aufbau Ribnitz	22	34:49	18-26
11. Traktor Usedom	22	21:81	7-37 ↓	11. Empor Kühlungsborn	22	22:34	17-27
12. SG Reinkenhagen (N)	22	25:68	5-39 ↓	12. Motor Rostock	22	19:41	10-34 ↓
Staffelsieger: Lok Bergen				Staffelsieger: Motor WW Warnemünde			
Bezirksmeister: Lok Bergen (nach Spielen gegen Motor WW Warnemünde 3:1 – 1:1)							
LIGA-Absteiger: keiner							
Aufsteiger: Einheit Zinnowitz, Einheit Grimmen, Dynamo Rostock-Mitte, Dynamo Wismar							

BEZIRKSKLASSE

Staffel 1				Staffel 2			
1. Einheit Zinnowitz (N)	26	51:17	39-13 ↑	1. Einheit Grimmen (A)	24	68:26	39- 9 ↑
2. Motor Wolgast II	26	55:30	36-16	2. Vorwärts Stralsund III	24	65:24	37-11
3. Traktor Behrenhoff	26	52:25	34-18	3. Einheit Wieck	24	55:32	35-13
4. SG Kröslin	26	48:30	33-19	4. Lok Stralsund	24	48:29	27-21
5. Motor Gützkow	26	46:34	32-20	5. Lok Bergen II	24	36:36	24-24
6. SG Wittenhgn./Abtshgn. (N)	26	50:48	29-23	6. Turbine Baabe (N)	24	42:42	23-25
7. Medizin Bansin	26	37:40	26-26	7. Traktor Tribsees	24	43:51	23-25
8. SG Leyerhof	26	51:50	25-27	8. Traktor Sagard	24	40:48	21-27
9. Empor Greifswald	26	40:49	25-27	9. Flottenschule Stralsund	24	39:48	21-27
10. Traktor Lassan	26	34:39	24-28	10. Traktor Prohn (N)	24	37:50	20-28
11. Lok Züssow (A)	26	40:43	22-30	11. Traktor Rambin	24	22:34	19-29
12. Lok Greifswald II	26	44:50	22-30 ↓	12. Einheit Binz	24	48:54	17-31 ↓
13. Empor Ahlbeck	26	24:46	14-38 ↓	13. Traktor Damgarten (N)	24	15:84	6-42 ↓
14. Traktor Weitenhagen (N)	26	15:86	3-49 ↓	Staffelsieger: Einheit Grimmen			
Staffelsieger: Einheit Zinnowitz							
Staffel 3				Staffel 4			
1. Dynamo Rostock-Mitte	26	92:24	45- 7 ↑	1. Dynamo Wismar (N)	26	73:27	40-12 ↑
2. TSG Bau Rostock II	26	56:25	38-14	2. Traktor Rerik	26	60:42	34-18
3. HSG Rostock	26	67:40	36-16	3. TSG Wismar III	26	44:43	32-20
4. Traktor Ahrenshagen	26	41:23	32-20	4. TSG Schönberg	26	48:44	30-22
5. M. WW Warnemünde II (A)	26	44:36	27-25	5. Traktor Groß Sieten (A)	26	43:38	29-23
6. Einheit Bad Sülze	26	36:31	27-25	6. Einheit Grevesmühlen II (N)	26	55:49	27-25
7. Trakt./Vorw. Gr.Lüsewitz (N)	26	47:49	24-28	7. Traktor Neukloster	26	47:39	25-27
8. SG Bentwisch	26	43:45	24-28	8. WSG Dargetzow	26	43:48	25-27
9. Einheit Tessin	26	46:52	24-28	9. Lok Bad Doberan	26	34:40	25-27
10. Schiff./Hafen Rostock II (N)	26	37:37	23-29	10. Vorwärts Kühlungsborn	26	48:46	23-29
11. Empor Rostock	26	40:61	21-31	11. Traktor Klütz	26	40:45	22-30
12. Vorwärts Warnemünde	26	26:48	19-33 ↓	12. Traktor Grevesmühlen	26	43:50	22-30 ↓
13. Traktor Rövershagen	26	34:65	17-35 ↓	13. Traktor Dassow	26	33:46	22-30 ↓
14. Post Rostock	26	27:100	7-45 ↓	14. LSG Schmadebeck (N)	26	33:86	8-44 ↓
Staffelsieger: Dynamo Rostock-Mitte				Staffelsieger: Dynamo Wismar			
Umbenennung: Traktor Groß Lüsewitz in Traktor/Vorwärts Groß Lüsewitz							
BL-Absteiger: Traktor Usedom, SG Reinkenhagen, Motor Rostock							
Aufsteiger: Dynamo Wolgast, SG Katzow, Traktor Frauendorf, Einheit Grimmen II, Motor Stralsund II, SG Zudar, Vorwärts Rostock, Union Thelkow, HSG Wismar, SG Reinshagen, Medizin Boltenhagen							

KFA ROSTOCK-STADT

1.Kreisklasse

1. TSG Bau Rostock III	20	65:24	33- 7
2. Motor Rostock II	20	40:25	30-10
3. Vorwärts Rostock	20	52:27	26-14 ↑
4. Traktor Sievershagen	20	55:33	24-16
5. Vorwärts Rostock-Gehlsdorf	20	49:34	24-16
6. FIKO Rostock (N)	20	28:38	17-23
7. Dynamo Rostock-Mitte II (N)	20	33:55	17-23
8. LSG Elmenhorst	20	40:47	15-25
9. HSG Rostock II	20	37:57	15-25
10. Motor WW Warnemünde III	20	33:63	10-30
11. Warnow Papendorf	20	24:53	9-31
12. Post Rostock II			zurück gezogen ↓

Kreismeister: TSG Bau Rostock III

BK-Absteiger: Vorwärts Warnemünde, Post Rostock

Aufsteiger: Chemie 70 Rostock

2.Kreisklasse

(unvollständig – Stand Februar 74)

1. Lok Rostock II (A)	10	52: 3	20- 0 ↑
2. Chemie 70 Rostock	11	64: 4	20- 2 ↑
3. Motor Rostock III	11	23:19	14- 8
4. Chemie 70 Rostock II	11	23:29	14- 8
5. Traktor Sievershagen II	11	17:27	12-10
6. Ostseedruck Rostock	9	22:25	9- 9
7. LSG Elmenhorst II	9	28:16	7-11
8. Post Rostock III	11	13:38	4-18
9. Lok Rostock III	10	7:31	3-17
10. FIKO Rostock II	11	9:61	1-21
Vorw. Rostock-Gehlsdorf II			ohne Wertung
Empor Rostock II			ohne Wertung

Staffelsieger: nicht bekannt

1.KK-Absteiger: Post Rostock II